

mit Bier umzugehen nöthig haben, ein unentbehrliches Handbuch dar. Man findet darin Aufschluß über Alles, was zum brauen und abwarten aller Biere nothwendig und erforderlich ist, um solche trinkbar, gesund und nahrhaft herzustellen und zu erhalten.

Der neue sächsische Mechenknecht, oder der schnellste und sicherste Ausrechner beim Ein- und Verkauf von 1 bis 1000 Stück für den Preis von 1 Pfennig bis 1 Thaler nach Decimalcourant. Nebst Zinsenberechnungen von 1 bis 5 Prozent von 1 Thaler bis 1000 Thaler Capital; sowie der Angabe der neuen Maße, Gewichte und der als verboten und erlaubt anzusehenden Münzen; ferner: zwölf Reduktionstabellen der alten Münzen, Maße und Gewichte auf Neue und umgekehrt; ingleichen auch tabellarische Berechnung der Hölzer nach Kubikfüßen, und einer kurzen Anweisung, wie man sehr schnell auch ohne Tabelle, und ohne die sonst nöthigen mathematischen Vorkenntnisse zu besitzen, das richtige Resultat bei der Berechnung der walzensförmigen Hölzer erhalten kann; so wie über Gehalt, Schrot und Korn der wichtigsten Münzsorten, und über das Fuß- und Ellenmaß der bedeutendsten Handelssäthe Europas nach französischen Linien. Ein nothwendiges Hülfsbuch für Jedermann, sowohl im bürgerlichen Leben, Geschäfts- und Bauwesen wie beim Bergbau. Zweite vielvermehrte Auflage. Preis 9 Ngr.

Carricatur.

**Das neue preußische Ehegesetz.
2 Blatt. 10 Ngr.**

Gewichtsbestimmung des Brodes wie der Semmel zu Wilsdruf.

Vom 10. Febr. d. J. an bis auf weitere Anordnung:

Eine Zwölfpfennigsemmel . . .	25	Loth	3	Nf.
= Sechspfennigsemmel . . .	12	-	3½	-
Ein Herrnsechspfennigbrod von Semmelteig . . .	12	-	3½	-
- weisses Sechspfennigbrod .	19	-	1	-
- weisches Dreipfennigbrod .	9	-	2½	-
Ein hausb. 5 Ngr.-Brod	7	Pfd.	2	-
Ein hausb. 4 Ngr.-Brod	5	-	21	-
Ein hausb. 3 Ngr.-Brod	4	-	7	-
Ein hausb. 2 Ngr.-Brod	2	-	26	-
Ein hausb. 1 Ngr.-Brod	1	-	13	-

Der Scheffl. Weizen ist hier mit 5 Thlr. — Ngr. — Pf. Einkaufspreis, 1 Thlr. 24 Ngr. — Pf. Fabrikationskosten,

Der Scheffel Korn aber mit 3 Thlr. 18 Ngr. — Pf. Einkaufspreis unter obiger Annahme und 26 Ngr. — Pf. Fabrikationskosten angenommen worden.

Wilsdruf, den 8. Februar 1843.

Der Rath daselbst.

Getreidepreise in Dresden.

Vom 13. Febr.

Auf dem Markte:

Guter Thlr. Ngr.	Thlr. Ngr.	Thlr. Ngr.	Thlr. Ngr.
Roggen 3 15	bis 3 20	ger.	— — bis —
Waizen — —	= —	= —	= —
Gerste 3 —	= 3 8	= —	= —
Hafer 2 —	= 2 15	= 1 28	= —
Heu der Err. . .	1 Thlr. 20 Ngr.	bis 2 Thlr. 5 Ngr.	
Stroh das Schok	9 = 20	= * 10	= —

An der Elbe und vor dem Piernaischen Thore:

Guter Thlr. Ngr.	Thlr. Ngr.	Thlr. Ngr.	Thlr. Ngr.
Roggen — —	bis — —	ger.	— — bis —
Waizen 4 25	= —	= 4 15	= 4 20
Gerste 3 —	= —	= —	= —

Getreide-Preise in Meißen. 1843.

Vom 12. Febr.

Waizen, 4 Thlr. 1 Ngr. — Pf. bis —	Thlr. — Ngr. — Pf.
Korn, 3 = 20 = — = 3 = 22 = —	= — =
Gerste, 3 = 4 = — = 2 = —	= — =
Hafer, 2 = 4 = — = 2 = 5 = —	= — =

Vom 14. Febr.

Waizen, 14 Thlr. 1 Ngr. — Pf. bis —	Thlr. — Ngr. — Pf.
Korn, 3 = 20 = — = 3 = 21 = —	= — =
Gerste, 3 = 5 = — = 2 = —	= — =
Hafer, 2 = 2 = — = 2 = 5 = —	= — =

Leipziger Getreide-Preise nach Dresdner Scheffel.

Vom 28. Jan. 1843.

Weizen, 4 Thlr. 10 Ngr. — Pf. bis 4 Thlr. 15 Ngr. — Pf.	
Roggen, 3 = 01 = — = 3 = 24 = —	= — =
Gerste, 2 = 27 = — = 3 = —	= — =
Hafer, 2 = 7 = — = 2 = 10 = —	= — =
Rappssaat, 7 = 22 = — = 2 = —	= — =

W. Rüben, 7 Thlr. 1 Ngr. — Pf. bis —	Thlr. — Ngr. — Pf.
S. Rüben, 5 = 15 = — = 6 = —	= — =
Del. der Err. 13 = 22 = — = 27 = —	= — =
1 Err. Heu, 1 = 25 = — = 1 = 27 = —	= — =
1 Schod Stroh, — — = — = — = —	= — =

Getreide-Preise in Nossen.

Vom 10. Febr.

Weizen, 4 Thlr. 10 Ngr. — Pf. bis —	Thlr. — Ngr. — Pf.
Korn, 3 = 15 = — = 3 = —	= — =
Gerste, 2 = 15 = — = 2 = —	= — =
Hafer, 1 = 22 = — = 2 = —	= — =
Erbse, 3 = 15 = — = 2 = —	= — =
Butter, die R. 15 = 5 = — = —	= — =

Druck von Moritz Christian Klinckert jun. in Meißen.